Eine große Chance!

„Starke Kinder halten felsenfest zusammen", so heißt es in einem meiner Lieder, die mich mit den Johannitern besonders verbinden.

Sie haben mit Ihren Kindern und meinen Liedern vielleicht schon manche „Glücksminute" erlebt. Wie wir alle wissen, gibt es aber Minuten, in denen man sich nicht allein auf das Glück verlassen darf.

Wenn Menschen in Not geraten, müssen wir alle, auch unsere Kinder, bereit sein zu helfen. Eine große Chance bietet diese Ausbildung „Ersthelfer von morgen" der Johanniter. Schon Kinder müssen Erste Hilfe und Helfen kennen, sie lieben und leben lernen.

Sprechen Sie Ihren Kindergarten oder Ihre Grundschule an! Lassen Sie Ihr Kind helfen lernen. Ich hoffe für die Welt von morgen, dass es durch Ihre Hilfe und diese Ausbildung möglichst viele Ersthelfer von morgen geben wird.

Rolf Zuckowski,
Liedermacher, Sänger und
Schirmherr von „Ersthelfer
von morgen"

Helfen ist stark!
Wir machen Kinder zu Helfern.

Die Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. ist ein Werk des evangelischen Johanniterordens, der sich seit mehr als 900 Jahren der Fürsorge hilfebedürftiger Menschen widmet.

Als moderne, christliche Hilfsorganisation ist die Johanniter-Unfall-Hilfe unter anderem auch in folgenden Bereichen tätig:

- Erste-Hilfe-Ausbildung
- Rettungsdienst und Krankentransport
- Katastrophen- und Bevölkerungsschutz
- Betreuung, Pflege und Beförderung von hilfebedürftigen Menschen
- humanitäre Auslandshilfe
- Träger von Kindertagesstätten

Sie haben Interesse an einer Ausbildung in Ihrer Einrichtung oder wollen mehr über unser Angebot erfahren?

Wenden Sie sich an die Johanniter in Ihrer Nähe:

TÜV SÜD ISO 9001
Unser Qualitätsmanagementsystem ist zertifiziert für die Bereiche
• Breitenausbildung
• Notfalldienste
• Rettungsdienst und qualifizierter Krankentransport.
www.tuev-sued.de/mg-zert
Zert.-Reg.-Nr. 1210027987 TMS

JOHANNITER

Ersthelfer von Morgen

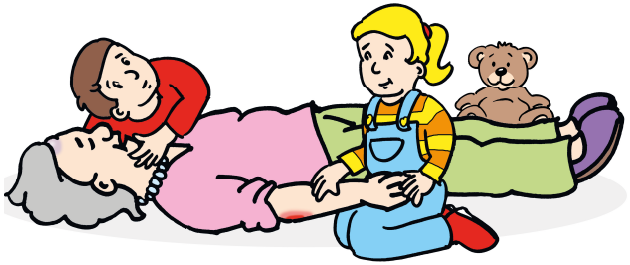
Wir machen Kinder zu Helfern

JOHANNITER

Helfen ist stark

Anderen im Notfall zu helfen, sollte eigentlich die natürlichste Sache der Welt sein.

Wir Erwachsenen schauen aber oft weg, wenn Hilfe notwendig wäre: Zeitmangel, Versagensängste oder die Furcht vor ansteckenden Krankheiten – Ausreden gibt es viele.



Kinder sind unbefangen

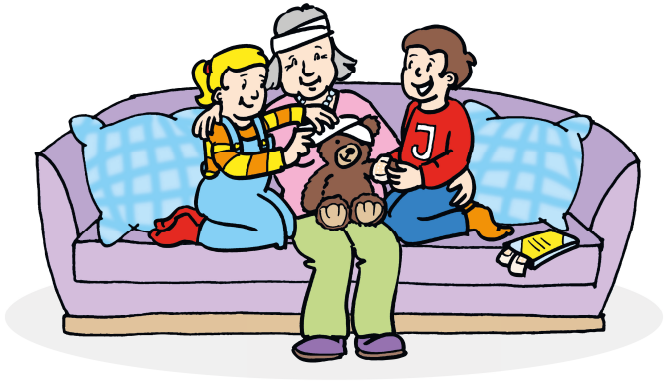
Wo Erwachsene noch überlegen, sind Kinder meist längst mittendrin. Sie gehen unbefangen auch mit unbekannten Situationen um. Und Kinder helfen gerne!

Diese natürliche Hilfsbereitschaft nutzen die Johanniter seit vielen Jahren erfolgreich in ihrem Angebot „Ersthelfer von morgen".

Kinder lernen dabei im Kindergarten, in der Grundschule oder der Jugendgruppe ganz spielerisch die Grundlagen der Ersten Hilfe.

Durch diesen spielerischen Ansatz haben weit mehr als 460 000 Kinder im Vorschul- und Schulalter gelernt, was im Ernstfall zu tun ist.

Illustrationen: morisse-design, Dortmund



Unser Erfolgsrezept

Vielfach bewährt hat sich in unseren Kursen:

- der Einsatz von speziell geschulten Ausbildern mit pädagogischer Erfahrung,
- eine kindgerechte Mischung aus Lernen, Erleben, Spielen und kreativem Einsatz,
- ein Duo zum Gernhaben: Die Charaktere Jona und Joni machen Erste Hilfe zum Abenteuer
- ein Unterrichtspaket, das keine Wünsche offen lässt: Unsere Unterrichtsmodule können individuell und nach Bedarf eingesetzt werden – ob im Kindergarten, in der Schule, während einer Projektwoche oder in der Jugendgruppe,
- unterstützendes Begleitmaterial, wie z.B. Geschichten, Spielbeschreibungen sowie ein Mal-, Spiel- und Arbeitsbuch.

Was wir erreichen

Unsere „Ersthelfer von morgen"...

- behalten im Notfall einen kühlen Kopf. Sie kennen viele Erste-Hilfe-Maßnahmen, können einen Notruf absetzen und haben „Pflastertricks" gelernt.
- können trösten. Denn sie wissen, dass ein Verband allein meist nicht ausreicht.
- helfen auch dann, wenn jemand zwar nicht verletzt ist, aber trotzdem Unterstützung braucht.
- haben gelernt, wie man viele Unfälle vermeiden und beim Spielen trotzdem Spaß haben kann.
- wissen, dass Gewalt keine Probleme löst. Sie haben ihre Gefühle im Griff.
- erhalten zum Abschluss eine Urkunde und haben es schwarz auf weiß:

Helfen macht stark!

Lassen Sie Ihr Kind helfen lernen:
Sprechen Sie Ihren Kindergarten oder Ihre Grundschule an!